

Grußwort des Protokollanten:

Leider hab' ich im am Ende hektischen Verlauf nicht alle Antragsänderungen übernehmen können. Moritz will sie im Nachhinein ergänzen. Lücken sind ebenso gelb gekennzeichnet wie dieser Text.

Frohes Schaffen und Aufräumen, Bene

Protokoll 21. Landesschülerkonferenz

Datum: 26. Januar 1997

Ort: Gymnasium an der Karthause, Koblenz

Beginn: 12 Uhr

Ende:

1 Begrüßung, Formalia und Beschlußfähigkeit

Die Innenreferentin und der Außenreferent stellen nach der Begrüßung der Delegierten die fristgemäße Einladung sowie die satzungsgemäße Beschlußfähigkeit der LSK fest. Da die 21. LSK die offizielle Zweiteinladung der 20. LSK ist, gilt sie auch nach dem Schulgesetz als beschlußfähig.

1.1 Vorstellung der Tagesordnung

keine Änderung

1.2 Wahl des Präsidiums

Vorsitzender: Martin Timpe

Technische Assistentin: Zoé Sona

Protokollant: Benedikt Schmaus

1.3 Wahl der Wahlkommission:

Felix Gilcher, Tina Navrotni, Felix Reisel, Johannes Dörner

Unterbrechung bis 14:30 für ein leckeres aber knappes Mittagessen

Intermezzo: Grußworte der LSV der Berufsbildenden Schulen

2 Neu-/ Wiederwahlen des Landesvorstandes (TO-Änderung)

- Außenreferat:

Vorschlag: Moritz Faß

ja: 104 nein: 9 Enthaltungen: 3 ungültig: 1 [Wahlgang 1]

- Innenreferat:

Vorschlag: Susanne Lucas

Antrag auf Rederecht für Sven Eikmeier (angenommen)

Befragung: Hintergrund zu „Telefonterror-Faxaktion“

Antwort: Protestaktion als Spontandemo, die nicht illegal ist, das Ansehen der LSV wurde nicht geschädigt, die Zusammenarbeit mit dem Ministerium ist dadurch nicht geschädigt worden
weitere Fragen bzgl. Finanzen, Pressespiegel etc.

Rederecht für Heike Schröder:

die Aktion war legitim, jeder Schüler hat das Recht, sich auch bei seinem Ministerium über Schülerinteressen zu informieren

ja: 85 nein: 28 Enthaltungen: 11 ungültig: 3 [Wahlgang 2]

- Finanzen:

Vorschlag: Sebastian Wehner

ja: 99 nein: 15 Enthaltungen: 10 ungültig: 2 [Wahlgang 3]

- Regionalarbeit:

Vorschlag: Bianca Obendorfer

ja: 94 nein: 10 Enthaltungen: 12 ungültig: 3 [Wahlgang 4]

- LichtBlick:

Vorschlag: Tom Balzer

Befragung zu Layout und „Noten-Artikel“ (Seite 18)

Antwort: Ansprechenderes Layout sowie Inhalt des angesprochenen Artikels basieren auf der Beschlußlage der LSV von der 20. LSK

ja: 102 nein: 9 Enthaltungen: 8 ungültig: 1 [Wahlgang 5]

(Tom hat auch noch 3 ♥♥♥ bekommen!)

- Pressereferat:

Erläuterungen der bisherigen Pressereferentin Katrin Cost zu ihrer Arbeit seit der LSK sowie Begründung ihres Rücktritts/ ihrer Nicht-Wiederkandidatur

Vorschlag: Martin Timpe

ja: 63 nein: 34 Enthaltungen: 12 ungültig: 5 [Wahlgang 6]

- Schulutopie:

Vorschlag: Annika Slabik

Annika sagt erneut, daß sie zwar Interesse an dem Referat hat, dies aber aus schulischen Gründen nicht ausreichend ausfüllen kann und somit nur als „Quotenfrau“ (aus 3. Regierungsbezirk) kandidiert.

Es folgen Erläuterungen zu dem Referat (siehe Protokoll der 20. LSK)

ja: 69 nein: 27 Enthaltungen: 8 ungültig: 5 [Wahlgang 7]

3 Anträge

3.1 Klemm-Gutachten (Material A3)

Erläuterungen der Antragsteller: siehe Antrag A3 bzw. Gutachten

- Ergänzung als I,3.7:

„Das Schulsystem in RLP ist stark zersplittert, mittlerweile umfaßt es **x** Regelschulen. Dies führt zu einem Defizit in der Lehrstellenversorgung. 'Je differenzierter und vielartiger ein System wird, um so schwieriger wird im Prinzip die kostenmäßige Optimierung des Personalansatzes.' (Klemm-Gutachten)“

- Ergänzung in V:

Der letzte Satz des ersten Abschnittes lautet nun:

„Wir hoffen auf ein gutes Zusammenwirken mit GEW, VBE, GGG, DGB, Bündnis90/ Die Grünen sowie allen anderen Verbänden, die sich ebenfalls gegen das Klemm-Gutachten und die Vorhaben der Landesregierung aussprechen.“

Die Antragsteller übernehmen den Satz in ihren Antrag.

[Die Abstimmung wird auf den Abend verschoben.]

Abschnittweise Abstimmung über Klemm-Antrag

- I. *angenommen*
- II. *angenommen*
- III. *angenommen*
- IV. **Ergänzungsantrag des LA:**

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.
- 6. **Die LSV spricht sich gegen eine Kürzung der Studentafel aus.**

Die Antragssteller übernehmen die Änderungsvorschläge.

- angenommen*
- V. *angenommen*

Damit ist das Klemm-Gutachten vollständig angenommen.

3.2 Anzahl der Deligierten auf LSKen (Material 1)

Auf nächste LSK verschoben, da er nicht als satzungsändernder Antrag gekennzeichnet war.

3.3 „Go for Ruanda“ (Material 2)

mündliche Erläuterungen des Antragstellers

Antrag von der LSK angenommen

3.4 Initiativantrag (Antragsteller Martin Timpe, Thomas Balzer)

Resolution bzgl. des Klemm-Gutachtens

Ergänzungsantrag von Moritz Faß:

Die LSV ruft auch zu Demonstrationen auf und wird dazu die nötigen Finanzmittel zur Verfügung stellen.

Der Punkt wird als 6. eingefügt.

Der Antrag wurde angenommen.

3.5 GO-Antrag auf Feststellung der Beschlußfähigkeit

Der Antrag wird gemäß der Satzung erst nach Beendigung des Tagesordnungspunktes „Anträge“ behandelt.

4 Arbeitsgruppen

4.1 Oberstufe (Moritz Faß)

4.2 Schulutopie (Felix Stumpf)

4.3 Regionalarbeit (Bianca Obendorfer)

4.4 Klemm-Gutachten (Martin Timpe, Tom Balzer)

4.5 Feminismus (Sandra Maschke)

4.6 Gesamtschule ()